

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 115 (1989)
Heft: 44

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

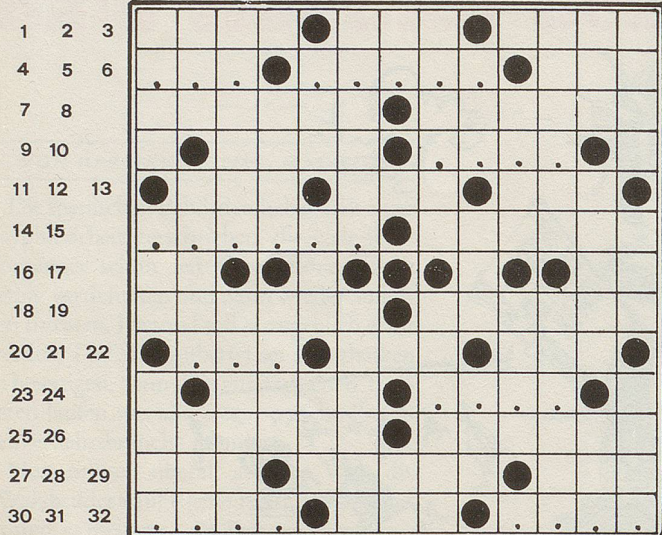
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rätsel Nr. 44

1 4 7 9 11 14 16 18 20 23 25 27 30
2 5 8 10 12 15 17 19 21 24 26 28 31
3 6 13 22 29 32



WV

Keiner ist Meister geworden ...

Waagrecht: 1 macht kugelrunden Käse; 2 in jeder Beziehung ein schreiender Stil; 3 kilometerlanges Ärgernis für Eilige; 4 ???; 5 ?????; 6 erhebt sich entlang der marokkanischen Mittelmeerküste; 7 Reinecks Fuchs' geschickte Täuschungen oder lange Tabellen; 8 bringt den Kratzer auf den Hund; 9 altdämonischer Gott als späterer Jungschütze mit Pfeil und Bogen; 10 ???; 11 militärisch kurze Luftlandung; 12 Tanzboden für schmale Kufen; 13 fließt in den langen Ob; 14 ?????; 15 schneiden sich geometrisch gesehen in Kanten und Geraden; 16 stecken alle in der Elle; 17 Zeichen für das Europa mit dem Sternenbanner; 18 der japanische Kaiser im Spiel mit den feinen Stäbchen; 19 Meister über die Haus- und Hofordnung; 20 ???; 21 ist auch gut als Gutschein; 22 eine aus Frankreich; 23 da wird oft viel gesprochen und wenig gesagt; 24 ???; 25 öffentliche Aufgaben und ihre Sitze; 26 die berühmteste hat wohl Philipp II. gegen England ausgerüstet; 27 völlig verdrehtes Rotwild; 28 dreht sich im Flaschenzug; 29 Ronald unter seinen amerikanischen Freunden; 30 ???s-; 31 eine im wahrsten Sinne bedenkliche Lage; 32 l???

Senkrecht: 1 Alt-Blaublütige oder neue Charaktergrößen; 2 hier sprudelt Mineralwasser hinten im Glarnerland; 3 Schweizer Künstlerin, die bis ins hohe Alter malte; 4 Titel aus der Türkei; 5 Symbol der Reinheit im alten, oft auch etwas befleckten französischen Banner; 6 liegt als Insel im Roten Meer; 7 schwarze Sänger, denen 24 senkrecht noch ein Leckerbissen ist; 8 Chilbi mit viel Rummel und weniger Kirche; 9 bald ein Oldtimer unter den Verkehrsmitteln; 10 Ins ennet dem Röstigraben; 11 macht als Vorsilbe neu und jung; 12 gesammeltes Fernsehen für ganz Deutschland; 13 noch ein deutscher Artikel; 14 kleine Werkzeuge grosser Meister; 15 Titania's Feengatte aus einem altfranzösischen Epos; 16 EDV-gekürzter Operationscode; 17 viel gebrauchter Artikel in Italien; 18 wird in der schlechten 23 waagrecht eben gedroschen; 19 Fürsprecher für eine meist rechte Sache; 20 an ihm hängen Kletterer und er hängt an Gräsern; 21 rast bald wieder durch Eisrinnen; 22 recht fehlerhafte Ehre; 23 hier treffen sich meist drei Kanten; 24 windet sich unfreiwillig am Angelhaken; 25 bergen heute wohl kaum mehr grosse Schätze; 26 seit 1923 Hauptstadt im Innern Anatoliens; 27 Hilfe aus Amerika; 28 kleben auf Wegen und auch an Schuhen; 29 der antike Tanaïs in der europäischen Sowjetunion; 30 das nicht mehr so einladende Gestade am See; 31 sich über die Erde beugende altägyptische Himmelsgöttin; 32 gesammelte Massen von derben Braunalgen.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 43

Das Ohr leihe jedem; die Hand dem Freunde, die Lippen der Frau.

(Jüdisches Sprichwort)

Waagrecht: 1 Das, 2 Ohr, 3 leihe, 4 Oberbau, 5 jedem, 6 die, 7 Hand, 8 Nera, 9 Ob, 10 Dur, 11 a.D., 12 ein, 13 rot, 14 Asen, 15 zu, 16 dem, 17 Freund/e, 18 die, 19 somit, 20 Erl, 21 Lippen, 22 Dia, 23 es, 24 Lupe, 25 Gin, 26 rar, 27 re, 28 der, 29 wo, 30 Frau, 31 Narr, 32 man, 33 Edith, 34 Lettern, 35 Renan, 36 Lie, 37 Tee.

Senkrecht: 1 Dodos, 2 Doerfer, 3 Abib, 4 di, 5 Sarde, 6 Sec, 7 Reel, 8 Rain, 9 Dom, 10 il, 11 Uta, 12 Obhut, 13 Spur, 14 HN, 15 Haar, 16 foppen, 17 Run, 18 Armee, 19 All, 20 Dasein, 21 drei, 22 Lj., 23 Deut, 24 Gerte, 25 een, 26 NN, 27 dir, 28 Idee, 29 dein, 30 Met, 31 Heriz, 32 Ra, 33 Ware, 34 Emanuel, 35 Wonne.

GESUCHT WIRD . . .

Angefangen habe das Prinzip Übermalung ganz banal. Er arbeitete als mittelloser Maler, der sich keine Leinwand kaufen konnte, im Atelier einer emigrierten Kollegin, die einige Bilder zurückgelassen hatte. «Das war sicher ein unmoralischer Akt», sagt er heute. Von da an baute er seinen Ruf als Übermaler über die Jahre aus. 1961 geriet ihm ein Happening zum Skandal, weil er ein fremdes Bild überzeichnet hatte. Er wurde als Kunsttäter verhaftet. «Heute nie und nimmer!» Er übermalt alles und jedes, auch Madonnen und den Gekreuzigten. «Lustmörder der Kunst» nennt sich der Künstler, der darauf beharrt, keiner zu sein, heute aber zu den 100 bedeutendsten Malern der Gegenwart gezählt wird. Maler. Ist einer Maler, der nur noch schwarz sieht und jedes Bild, jedes Foto, das ihm zupass kommt, übermalt, bis alles schwarz ist, nichts mehr ist? Die Geistlichen haben eine bestechende Deutung für ihn bereit: «Das sind die Finsternisse, darin das unerschaffene Licht zu Hause ist.» Schön. Und so übermalt er weiter, überfährt mit heftigen Strichen, schmirt einen furiosen Schwung hin, oder er schöpft, klatscht, reibt wie ein Barbar mit voller Hand (die andere hält den Kessel) Ölfarbe auf ein Bild und ist bereits beim nächsten, denn er malt mit Kraft und möchte sich am liebsten zu den Energetikern zählen. Seine Mal-Halle ist drei Aren gross. Viele Bilder liegen auf dem Boden, damit die Farbe nicht zu sehr herunterrinnt. Er hatte gestern seinen gelben Tag. «Sie sehen, ich male nicht mehr schwarz.» Ein Kreuz (sein Leitmotiv) «ist heute etwas Blühendes. Die Farben, das ist ja schön!» Er nennt sich Antikünstler und ist seit 1981 in Wien Professor an der Hochschule für Bildende Kunst, genau an jener Schule, die er als Student nach drei Tagen verlassen hatte. Sein Lehrziel: «Der Student muss die Kunst verlernen, um Autodidakt zu werden.» Der Preis der Bilder: 59,5 Schilling pro Quadratzentimeter.

Wie heisst der manische Übermaler?

Heinrich Wiesner

Die Antwort finden Sie
auf Seite 43

LUFTSEILBAHN
Chäserrugg
UNTERWASSER
Ein Erlebnis täglich bis 5. November!

S C H A C H

In diesen Tagen ist Luzern nach 1982 (Olympiade) und 1985 bereits zum dritten Mal Schauplatz einer schachlichen Grossveranstaltung. Wie vor vier Jahren ist es die Mannschaftsweltmeisterschaft, die vom 28. Oktober bis zum 8. November im Casino unter zehn Teams ausgespielt wird. Die Schweiz geniesst dabei als Veranstalterland Teilnahmerecht, hatte aber schon 1985 mit Rang sechs bewiesen, dass die Rolle des Gastgebers durchaus nicht mit der des Punktelieferanten gleichzusetzen ist. Ordentlich qualifiziert hat sich hingegen China, das dank des Sieges bei der Kontinentalmeisterschaft von Asien die Fahrkarte für Luzern erhielt. Abgebildete Stellung stammt aus jenem Qualifikationsturnier vergangenen August, aus der Partie des Indonesiers Handoko gegen den Chinesen Ye Rong. Zwei hierzulande völlig unbekannte Spieler, doch hatte die Partie insofern Gewicht, dass – wenn Handoko mit Weiss gewonnen hätte (und er hatte zuvor auch genug Möglichkeiten dazu) – Indonesien vielleicht anstelle von China nach Luzern gereist wäre. Ye Rong aber war mit Schwarz am Zug und liess die Gunst der Stunde nicht verstreichen. Ein unscheinbarer Positionszug kehrte das Blatt vollends auf seine Seite und bewog den enttäuschten Gegner zur sofortigen Aufgabe. Wie setzte der Chinese der Partie ein abruptes Ende?

j.d.

Auflösung auf Seite 43

